

Weise, dass auf je nom. M. 2000 alte Aktien nom. M. 1000 gratis u. nom. M. 1000 Aktien zum Kurse von 100% bezogen werden konnten; geschehen v. 14./4.—14./5. 1914. Beide Bezugsberechtig. (Gratisaktie u. vollzuzahl. Aktie) sind voneinander unabhängig. Der Betrag für die Gratisaktien M. 250 000 wurde seitens der Ges. der Danziger Privat-Aktien Bank aus dem Gewinn von 1913 zur Verfüg. gestellt.

**Geschäftsjahr:** 1./12.—30./11. **Gen.-Vers.:** Spät. im März.

**Stimmrecht:** Je M. 100 A.-K. = 1 St., höchstes Stimmrecht 1000 St.

**Gewinn-Verteilung:** 10% zum R.-F. bis 1/5 des A.-K., Beitrag zum Kessel-Ern.-F., 4% Div., vom verbleib. Betrage 10% Tant. an A.-R. ausser einer jährl. Vergütung von M. 5000, Tant. an Vorst. u. Prok., Rest Super-Div. bezw. Vortrag.

**Bilanz am 30. Nov. 1918:** Aktiva: Dampfer u. Anteile 740 200, Kassa 32 428, Mobil. 1. Wertp. 961 100, Material 1110, Rhederei-Verband 250, Debit. 4537, Kapitane 4004, Bankguth. 399 779, Übertrag.-Kto 21 761. — Passiva: A.-K. 1 000 000, Selbstversch.-Res. 120 000, R.-F. 165 620, Kessel-Ern.-F. 155 000, Dampferverkaufscto 316 875, Schiffe 100 929, Kapitane 18 937, Kredit. 17 008, Tant. 69 846, unerhob. Div. 3732, Div. 150 000, Gewinn 47 225. Sa. M. 2 165 174.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Kriegsunterstütz. 19 620, Steuern 24 071, Handl.-Unk. 63 498, Gewinn 400 850. — Kredit: Vortrag 5040, Kriegssteuerückl. 46 094, Provis. 81 926, Parten 23 979, Zs. 64 542, Gen.-Betriebs-Kto 286 457. Sa. M. 508 041.

**Dividenden 1904/05—1917/18:** 0, 10, 6, 0, 0, 0, 15, 20, 10, 0, 4, 12, 18, 15%. C.-V.: 4 J. (F.)

**Direktion:** Komm.-Rat Emil Behnke, Komm.-Rat Wald. Sieg. **Prokurist:** Joh. Westphal.

**Aufsichtsrat:** (3—7) Vors. Komm.-Rat F. B. Stoddart, Stellv. Stadtältester Ed. Rodenacker, Bank-Dir. Rich. Marx, Fabrikbes. Felix Berger, Komm.-Rat Fritz Wieler.

**Zahlstellen:** Danzig: Ges.-Kasse, Danziger Privat-Aktien-Bank.

## „Weichsel“, Danziger Dampfschiffahrt u. Seebad-Act.-Ges. in Danzig, Brabank 1a.

**Gegründet:** 1881. **Zweck:** Betrieb von Dampfschiffahrt u. des Seebades Hela; Westerplatte per 1./1. 1912 verkauft. 1899 erfolgte Ankauf des gleichartigen Danziger Dampfschiffahrtunternehmens der Firma Gebr. Habermann mit Wirkung ab 1./1. 1900 für M. 475 000. Die Ges. besitzt 30 Dampfer u. Motorboote, die 1914—1918 teilweise in Diensten der Behörden standen.

**Kapital:** M. 1 000 000 in 1000 gleichber. Aktien à M. 1000. Das A.-K. betrug bis 10./1. 1900 M. 650 000; die G.-V. von diesem Tage beschloss Erhöh. auf M. 850 000 in St.-Aktien à M. 1000, von denen zunächst M. 100 000 begeben u. von den Gebr. Habermann zum Nennwert übernommen wurden. Die G.-V. v. 25./4. 1902 beschloss Herabsetz. des A.-K. auf M. 666 000 durch Vernicht. von M. 84 000 franko Valuta hergegebener St.-Aktien. Weitere Herabsetzung des A.-K. um M. 581 000 lt. G.-V. v. 7./2. u. 6./3. 1903 (s. Jahrg. 1913/14 dieses Handb.). A.-K. somit 1903 bis 1906: M. 85 000, u. zwar M. 45 000 in 45 St.-Aktien Lit. E (Nr. 1—45) u. M. 40 000 in 40 Vorz.-Aktien Serie III (Nr. 1—40), sämtl. à M. 1000 u. abgest. Die G.-V. v. 30./4. 1907 beschloss dann Erhöh. um M. 115 000 (auf M. 200 000) unter gleichzeitiger Umwandlung der Vorz.-Aktien in St.-Aktien. Die G.-V. v. 1./6. 1909 beschloss zur Tilg. schwebender Schulden weitere Erhöh. um M. 300 000 (auf M. 500 000) in 300 Aktien, begeben zu pari. Die G.-V. v. 26./4. 1918 beschloss Erhöh. des A.-K. um M. 500 000 mit Div.-Ber. ab 1./1. 1919, überev. von der Danziger Privat-Aktien-Bank zu 115%, angeb. den bisher. Aktionären zu 120%.

**Hypotheken:** M. 58 350 (Stand ult. 1918).

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im April. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. R.-F., 4% Div., vom übrigen Gewinn Tant. an A.-R. u. Beamte, Rest nach G.-V.-B.

**Bilanz am 31. Dez. 1918:** Aktiva: 30 Dampfer u. Motorboote 608 500, Anlegebrücken, Biletbuden, Wartehallen u. Kohlenfahrzeuge 5, Grundstück u. Gebäude 20 011, Kontoreinrichtung 1, Dampferzubehörteile: im Gebrauch 2, zum Ersatz 2, Kohlen 10 800, Wertp. 164 287, Anzahl. auf Neubauten 28 650, Kassa 28 972, Debit. 205 691. — Passiva: A.-K. 500 000, R.-F. 50 000, Ern.-F. 50 000, Gewinnscheinsteuer 10 000, Wohlfahrts-F. 45 000, Hypoth. 58 350, Kredit. 306 131, Div. 40 000, do. unerhob. 440, Tant. 6250, Vortrag 750. Sa. M. 1 066 922.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Verwalt.-Kosten u. Zs. 78 735, Abschreib. 181 493, Rückl. f. Gewinnsteuer 3000, do. f. Wohlfahrtszwecke 10 278, Div. 40 000, Tant. 6250, Vortrag 750. — Kredit: Vortrag 155, Rohgewinn 320 354. Sa. M. 320 509.

**Dividenden:** Gleichber. Aktien 1907—1918: 4, 6, 6, 6, 7, 0, 6, 7, 7, 8, 8%. C.-V.: 4 J. (K.)

**Direktion:** Dipl.-Ing. Hugo Buchholz, Wm. Klawitter.

**Prokuristen:** W. Lotzin, E. Lotsch, W. Opitz, Frau Margot Krannhals.

**Aufsichtsrat:** (3—6) Vors. Dir. Dr. G. Petschow, Stellv. Rentier Fr. Habermann, Stadtältester E. Rodenacker, Bank-Dir. Bernh. Willstätter, Danzig.

**Zahlstellen:** Danzig: Gesellschaftskasse, Danziger Privat-Aktien-Bank, Fil. d. Deutschen Bank und deren Nebenstellen.

## See- u. Kanalschiffahrt Wilh. Hemsoth A.-G. in Dortmund, Zweigniederlassung in Emden, Gelsenkirchen, Hamburg, Rotterdam, Saerbeck, Stockholm.

**Gegründet:** 6./12. 1906; eingetr. 18./12. 1906 unter der Firma Roer-Linie Akt.-Ges. mit Sitz in Charlottenburg. Lt. G.-V. v. 10./12. 1908 Firma in See- u. Kanalschiffahrt Wilh. Hemsoth